



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Beschlussprotokoll Gremiumssitzung am 12.05.2015

Studierendenrat

Vorstand

Marcus D. D. Müller
Mandy Gratz
Tom Speckmann

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

- anwesende MdStuRa: Luisa Becker, Kira von Bernuth, Jana Burkhard, Kübra Cig, Hannes Damm, Janine Eppert, Beatrix Heinze, Peter Held, Johannes Krause, Julia Langhammer, Marcus D.D. Müller, Malte Pannemann, Florian Rappen, Johanna Rettner, Philipp Saxer, Philip Schröder, Marcel Schwetschenau, Helena Serbent, Michael Siegmann, Tom Speckmann, Sebastian Uschmann, Theresa Wagner, Julia Walther
- entschuldigt: Tom Bauermann, Meike Boldt, Mandy Gratz, Jonas Greif, Britta Henseli,
- ruhendes Mandat: Markus Hammerschmidt, Karola Friedel, Marisa Kaspar, Pascal Scherreiks
- unentschuldigt: Lukas Engelmann, Michele Föge, Cornelius Golembiewski
- beratende Mitglieder: Christopher Johne
- Gäste: Constance Volkmar (FSR Philosophie), Patrick Görg (EAH StuRa), Thi Quynh Anh Tran (Campusradio), Tobias Birk (Campus TV), Carsten Hölbig (Campusradio), Bernadette Mittermeier (Akrützel), Sven Molke (Campus TV), Clemens Buch
- Sitzungsleitung: Tom Speckmann / Marcus D.D. Müller
- ProtokollantIn: Johannes Krause / Philipp Saxer
- Sitzungsort: SR 114 (Carl-Zeiss-Straße 3)

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr

TOP 1 Bestätigung: Referent für Lehramt (Referat für Lehramt)** *

Das Lehramtsreferat bittet um die Bestätigung ihres gewählten Referenten **Florian Watterott**.

Antrag:

„Der Studierendenrat bestätigt Florian Watterott als zweiten Referenten im Lehramtsreferat.“

Abstimmung des Antrags: 5 / 0 / 0 → Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 2. Lesung und Beschluss: Beitritt Bündnis „Fernverkehr für Jena“ (Johannes Struzek)*

Hauptantrag-01 (Johannes Struzek, 14.04.2015):

„Die Studierendenschaft tritt dem Bündnis "Fernverkehr für Jena" bei.“

Begründung:

„Der Fernverkehr stellt für die Studierenden bei längeren Reisen nach Berlin oder Bayern eine deutliche Verkürzung der Reisezeit dar. Darum ist das Aufrechterhalten einer Fernverkehrsverbindung nach Norden und Süden wünschenswert. Darüber hinaus fehlt es schon heute an einer guten Anbindung Jenas nach Chemnitz, sowie in den Westen. Mit einem IC von Chemnitz bis Dortmund könnten hier gute Anschlüsse in Erfurt, Kassel/Göttingen und Dortmund erreicht werden.“

Abstimmung des Hauptantrag-01: 7 / 0 / 0 → Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 1. Lesung: GO-Änderung (Christopher Johne)*

Hauptantrag-01:

„In § 6 Absatz 4 Satz 2 der GO wird hinter dem Wort „ein“ ein Semikolon und die Worte „ausgenommen hiervon ist der Haushaltplan, nicht jedoch Änderungen des Haushaltsplanes“ eingefügt.“

In einer Diskussion werden kurz das Für und Wider erörtert.

GO-Antrag von **Hannes Damm** auf 25 Minuten Pause.
Gegenrede von **Florian Rappen**.

Abstimmung des GO-Antrags: 1 / 5 / 1 → Damit ist der GO-Antrag abgelehnt.

GO-Antrag von Johannes Krause auf ein Meinungsbild, ob die GO-Gegenrede im Protokoll dokumentiert werden soll.
Keine Gegenrede. Damit ist der GO-Antrag **angenommen**.

Meinungsbild über die Protokollierung von Gegenreden bei GO-Anträgen:

Für Mitprotokollierung: 5

Gegen Mitprotokollierung: 3

TOP 4 Berichte

Tom Speckmann, Vorstand

- Vorstand strebt den Ausschluss eines StuRa-Mitgliedes aus den Haushaltsberatungen trotz andersartigen Gerüchten nicht an und lehnt ein solches Vorhaben politisch ab; der Vorstand gibt unter Ausschluss der Öffentlichkeit den Namen des Antragstellers eines solchen Antrages bekannt
- nächste StuRa-Sitzung aufgrund feiertagsbedingter verkürzter Einladungsfrist am 26. Mai (in 14 Tagen), Anträge zu dieser Sitzung können bis 19. Mai um 23:59 Uhr eingereicht werden

Hannes Damm, Umweltreferat

- wirbt für Ökosoziale Hochschultage vom 18. bis 20.5. (wesentlich mitorganisiert vom Umweltreferat)
- 29. - 31.5. Workshopwochenende vom Jugendforum Thüringen (Thema: Nachhaltigkeit in Thüringen)
- am 20. Mai gibt es eine Zwangsabschiebung im Philosophenweg, Hannes ruft zu einer Gegenmobilisierung auf

Kübra Cig, FSR Psychologie

- Demo der Psychotherapeut*innen in Ausbildung (PIA) am 20. Mai vor dem Johannistor ab 12 Uhr, wird vom Öffentlichkeitsreferat unterstützt

Marcus D.D. Müller, Vorstand

- Förderung der IfaTa archäologischer Studierendenschaften in Jena kann stattfinden, dank Mittelfreigabe durch den Präsidenten aus dem 20-Cent-Topf
- am 21.05.2015 läuft um 14 Uhr die Einreichungsfrist für Wahlvorschläge für den StuRa und die FSRe ab
- letzten Donnerstag war Referatetreffen → es war eher schwach besucht (nur sieben Leute), Ergebnis: Glaswandeinziehung zwischen Freitraum und Versorgungsraum soll beantragt werden
- ab heute startet das IDAHOT*-Festival

GO-Antrag von **Johannes Krause** auf Unterbrechung der Sitzung für 30 Minuten.

Gegenrede von **Julia Walther**.

Abstimmung des GO-Antrags: 5 / 3 / 1 → Damit ist der GO-Antrag angenommen.

TOP 5 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Es sind 16 von 30 Gremiumsmitgliedern anwesend. Damit ist das Gremium beschlussfähig.

Vorläufige Tagesordnung:

- TOP 1 Bestätigung: Referent für Lehramt (Referat für Lehramt)** *
- TOP 2 2. Lesung und Beschluss: Beitritt Bündnis „Fernverkehr für Jena“ (Johannes Struzek) *
- TOP 3 1. Lesung: GO-Änderung (Christopher Johne)*
- TOP 4 Berichte
- TOP 5 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 6 Diskussion und Beschluss: Soli Leipzig (Referat für Hochschulpolitik)
- TOP 7 Diskussion und Beschluss: Nutzungsordnung Tandem (IntRo)
- TOP 8 Diskussion und Beschluss: Ausschreibung Chefredakteur*in CampusTV (Tobias Birk)
- TOP 9 3. Lesung und Beschluss: Auflösung (Marcus D.D. Müller)
- TOP 10 2. Lesung und Beschluss: Haushalt (Haushaltsverantwortlicher)
- TOP 11 2. Lesung und Beschluss: Ordnungsänderungen
 - a) Abschaffung der Bargeldkassen der FSRe (HHV)

- b) Anpassung Reisekosten (HHV)
- c) Einführung eines Veröffentlichungsblattes der Studierendenschaft (Christopher Johné)
- d) Wiedereinführung einer Quotierungsmöglichkeit für FSRe nach Abschlüssen, Studien-abschnitten und Fächern verbunden mit einer Genehmigungspflicht für Fachschafts-ordnungen (Christopher Johné)

TOP 12 Diskussion und Beschluss: Schlichtung des Haushaltsstreits (Tobias Birk)
 TOP 13 Sonstiges

Änderungsanträge an die Tagesordnung:

Antrag von **Julia Walther** TOP 10 (Haushalt) nach TOP 5 (Feststellung Beschlussfähigkeit) zu befassen.
Gegenrede von **Marcus D.D. Müller**.

Abstimmung des Antrags zur Tagesordnung: 6 / 6 / 1 → Damit ist der Antrag abgelehnt.

Antrag von **Johannes Krause** TOP 12 (Schlichtung) nach TOP 5 (Feststellung Beschlussfähigkeit) zu befassen.
Keine Gegenrede. Damit ist der Antrag **angenommen**.

Endgültige Tagesordnung:

- TOP 1 Bestätigung: Referat für Lehramt (Referat für Lehramt)** *
- TOP 2 2. Lesung und Beschluss: Beitritt Bündnis „Fernverkehr für Jena“ (Johannes Struzek) *
- TOP 3 1. Lesung: GO-Änderung (Christopher Johné)*
- TOP 4 Berichte
- TOP 5 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 6 Diskussion und Beschluss: Schlichtung des Haushaltsstreits (Tobias Birk)
- TOP 7 Diskussion und Beschluss: Soli Leipzig (Referat für Hochschulpolitik)
- TOP 8 Diskussion und Beschluss: Nutzungsordnung Tandem (IntRo)
- TOP 9 Diskussion und Beschluss: Ausschreibung Chefredakteur*in CampusTV (Tobias Birk)
- TOP 10 3. Lesung und Beschluss: Auflösung (Marcus D.D. Müller)
- TOP 11 2. Lesung und Beschluss: Haushalt (Haushaltsverantwortlicher)
- TOP 12 2. Lesung und Beschluss: Ordnungsänderungen
 - a) Abschaffung der Bargeldkassen der FSRe (HHV)
 - b) Anpassung Reisekosten (HHV)
 - c) Einführung eines Veröffentlichungsblattes der Studierendenschaft (Christopher Johné)
 - d) Wiedereinführung einer Quotierungsmöglichkeit für FSRe nach Abschlüssen, Studien-abschnitten und Fächern verbunden mit einer Genehmigungspflicht für Fachschafts-ordnungen (Christopher Johné)
- TOP 13 Sonstiges

Abstimmung über die Tagesordnung: 9 / 4 / 0 → Damit ist die Tagesordnung angenommen.

TOP 6 Diskussion und Beschluss: Schlichtung des Haushaltsstreits (Tobias Birk)

Hauptantrag-01 (Tobias Birk, 06.05.2015):

„Ich beantrage, dass sich der Stura mit der Möglichkeit einer Schlichtung im Bereich des Haushaltsstreites befasst. Schlichter sollten mindestens 2 Menschen sein, die keiner Liste angehören, oder mindestens ein Jahr nicht im Gremium aktiv waren. Die Personen sollten weiterhin mit der aktuellen Situation im Gremium vertraut sein.“

GO-Antrag von **Johannes Krause** auf ein Meinungsbild zum Antrag
Keine Gegenrede. Damit ist der GO-Antrag **angenommen**.

Meinungsbild zum Antrag von Tobias:
 Für den Antrag: 17
 Gegen den Antrag: 0

ÄA-Hauptantrag-01-01 (Johannes Krause, 15.05.2015):

„Ergänzung des Antragstextes: 'Der StuRa legt den betroffenen StuRa-Mitgliedern eine gemeinsame Mediation nahe.'“

Abstimmung des ÄA-Hauptantrag-01-01: 11 / 0 / 3 → Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Hauptantrag-01 (Tobias Birk, 06.05.2015):

„Ich beantrage, dass sich der Stura mit der Möglichkeit einer Schlichtung im Bereich des Haushaltsstreites befasst. Schlichter sollten mindestens 2 Menschen sein, die keiner Liste angehören, oder mindestens ein Jahr nicht im Gremium aktiv waren. Die Personen sollten weiterhin mit der aktuellen Situation im Gremium vertraut sein. Der StuRa legt den betroffenen StuRa-Mitgliedern eine gemeinsame Mediation nahe.“

GO-Antrag von **Johannes Krause** auf sofortige Abstimmung.
Keine Gegenrede. Damit ist der GO-Antrag **angenommen**.

Abstimmung des Hauptantrag-01: 11 / 1 / 2 → Damit ist der Antrag angenommen.

Protokollwechsel Philipp Saxer für Johannes Krause.

TOP 7 Diskussion und Beschluss: Soli Leipzig (Referat für Hochschulpolitik)

Hauptantrag-01 (Malte Pannemann, 05.05.2015):

„An der Mendelssohn Bartholdy Hochschule für Musik und Theater (HMT) Leipzig werden seit dem Wintersemester 2013/14

Studiengebühren in Höhe von 1800 Euro von Nicht-EU-Bürger*innen erhoben. Der Studierendenrat verurteilt diese Ungleichbehandlung und den Verstoß gegen den UN-Sozialpakt sowie den Gleichbehandlungsgrundsatz des Grundgesetzes. Der StuRa solidarisiert sich mit den Studierenden der HTM Leipzig und fordert die Hochschule und die sächsische Landespolitik auf, diese Gebühr wieder abzuschaffen.“

Begründung:

„Der StuRa spricht sich in der aktuellen Beschlusslage gegen jegliche Form von Bildungsgebühren aus. Da dieser Spezialfall gerade aktuell ist und die Studierenden sich in zumindest einer (Muster-) Klage gegen diese Gebühr wehren ist es politisch aktuell wichtig zu zeigen, dass sie nicht alleine mit dem Problem dastehen. Außerdem gilt es diese grundgesetzwidrige Gebühr auch als solche klar zu bezeichnen.“

Der Antragsteller stellt den Antrag vor.

Abstimmung des Hauptantrag-01: 16 / 0 / 0 → Damit ist der Antrag angenommen.

GO-Antrag von **Julia Walther** auf Vorziehen des TOP 10 (Haushalt).
Gegenrede von **Julia Langhammer**.

Abstimmung des GO-Antrags: 7 / 5 / 5 → Damit ist der GO-Antrag angenommen.

GO-Antrag von **Hannes Damm** auf Vorziehen des ehemaligen TOP 9 (CampusTV-Chefredakteur*in)
Gegenrede von **Johannes Krause**.

Abstimmung des GO-Antrags: 10 / 3 / 3 → Damit ist der GO-Antrag angenommen.

GO-Antrag von **Christopher Johne** auf Feststellung der Beschlussfähigkeit.
Diesem GO-Antrag ist laut Geschäftsordnung ohne Gegenrede stattzugeben.
Es sind 17 Mitglieder des StuRa anwesend. Damit ist das Gremium beschlussfähig.

TOP 8 Diskussion und Beschluss: Ausschreibung Chefredakteur*in CampusTV (Tobias Birk)

Hauptantrag-01 (Tobias Birk, 06.05.2015):

„1. Ich beantrage, dass der Stura die Stelle CampusTV Chefredakteur als bezahlte Stelle (450 Euro) ausschreibt.
2. Sollte der Antrag scheitern, beantrage ich die Stelle des Chefredakteurs trotzdem auszuschreiben, die Bezahlung aber an eine Verabschiedung eines Haushaltes zu knüpfen, der das Gehalt eines Chefredakteurs noch enthält. In diesem Fall soll die Bezahlung rückwirkend erfolgen.“

Begründung:

„zu 1.: Der Stura befindet sich in einer Haushaltslosigkeit, die eine Haushaltssperre zur Folge hatte. In dieser Phase kann der Stura grundsätzlich keine Ausgaben tätigen. Ausnahmen davon sind in §5 IV FinO geregelt. Danach kann eine Ausgabe getätigt werden, wenn die Tatbestandsvoraussetzungen des §5 IV FinO vorliegen:

Das ist der Fall, wenn die Ausgabe entweder eine rechtlich begründete Verpflichtung enthält {{(1)}} oder einen unabweisbare Ausgabe darstellt {{(2)}}.

(1) Eine rechtlich begründete Verpflichtung ist hier nicht zu erkennen.

(2) Es handelt sich vielmehr um eine unabweisbare Ausgabe.

Eine Ausgabe ist unabweisbar, wenn sie nicht abgewiesen werden kann, ohne dass ein Schaden für die Studierendenschaft entsteht.

Durch die Nichtbesetzung des Chefredakteurs entstehen vielfach Risiken für die Studierendenschaft. Dazu gehören beispielsweise Probleme mit der Technik, die zu Ausfällen führen können. Darüber hinaus muss der Sendebetrieb von CampusTV aufrechterhalten werden, wozu zwingend ein Chefredakteur von Nöten ist.

Zu 2.: Der Stura leidet zur Zeit an einer Haushaltslosigkeit, weswegen er bestimmte Stellen nicht ausschreiben möchte. Die von uns, die sich nicht vorstellen konnten, dass der Stura es auch nach 7 Monaten Beratung nicht schafft einen Haushalt zu verabschieden, sitzen jetzt ganz schön auf dem Trockenen.

Ich bin das finanzielle Risiko eingegangen und habe mich trotzdem zum Chefredakteur wählen lassen. Jetzt sieht es aber so aus als könnte meine Stelle erst in frühestens 13 Wochen ausgeschrieben werden, nachdem das Semester ohnehin schon einen Monat läuft.

Das heißt ich werde im besten Fall drei bis vier Monate als Chefredakteur gearbeitet habe, in denen ich meinem normalen Job nicht nachgehen kann und auch kein Geld verdiene mit dem Ich normalerweise mein Studium finanziere.

Weiterhin ist es rein rechtlich kein Problem (auch für eine Körperschaft öffentlichen Rechts) Verträge abzuschließen, bei denen die Zahlungen von Lohn an einen Bedingung geknüpft ist. Das kann durch eine Rückzahlung der Fall sein, die in dem Moment, in dem der Haushalt beschlossen wurde, erfolgt oder indem die Stelle auch nach Ende der Arbeitszeit nach so lange weiterläuft wie am Anfang keine Bezahlung erfolgt ist.

Aus den oben genannten Gründen hoffe ich, dass die Stelle des Chefredakteurs zeitnah ausgeschrieben wird.“

Die Diskussion ist eröffnet.

GO-Antrag von **Julia Wather** auf Abbruch der Debatte.

Gegenrede von **Peter Held**.

Abstimmung des GO-Antrags: 7 / 3 / 5 → Damit ist der GO-Antrag angenommen.

ÄA-Hauptantrag-01-01 (Christopher Johne; 12.05.15):

„Der Antrag wird neu wie folgt gefasst: 'Der StuRa stellt jede haushaltsrelevante Unterstützung für CampusTV ein.'“

Die Diskussion ist eröffnet.

GO-Antrag von **Julia Walther** auf Nichtbefassung des Änderungsantrages.

Gegenrede von **Christopher Johne**.

Abstimmung des GO-Antrags: 4 / 6 / 4 → Damit ist der GO-Antrag abgelehnt.

GO-Antrag von **Hannes Damm** auf Überprüfung der Zulässigkeit des ÄA-Hauptantrag-01-01 von Christopher Johne.

Gegenrede von **Julia Langhammer**

Abstimmung des GO-Antrags: 4 / 10 / 0 → Damit ist der GO-Antrag abgelehnt.

Die Diskussion des ÄA-Hauptantrag-01-01 wird fortgesetzt.

Der Antragssteller zieht den Hauptantrag-01 zurück. Damit ist die Debatte über den Antrag und alle anhängigen Änderungsanträge beendet.

TOP 9 2. Lesung und Beschluss: Haushalt (Haushaltsverantwortlicher)

Bei Eintritt in den Tagesordnungspunkt liegen keine Änderungsanträge vor. .

Die Diskussion über den Hauptantrag-02 ist eröffnet.

GO-Antrag von **Christopher Johne** auf Vertagung.

Der GO-Antrag wird zurückgezogen.

Die Diskussion wird fortgesetzt.

ÄA-Hauptantrag-02-04 (Julia Walther; 12.05.15):

„Setze A.02.01 (GeGruMe) auf 3.000€,

A.02.02 (Gleichstellung) auf 1.500€,

A.02.03 (HoPo) auf 2.000€,

A.02.06 (Int.Ro) auf 2.000€,

A.02.09 (Menschenrechte) auf 2.500€,

A.02.11 (Queer) auf 1.500€,

A.02.12 (Soziales) auf 2.000€,

A.03.02 (PolBil) auf 2.500€,

A.03.03 (Promotion.-Studi) auf 750€,

A.12.09 (Krit. Wiss.) auf 750€.“

Die Diskussion des ÄA ist eröffnet.

GO-Antrag von **Christopher Johne** auf Abbruch der Debatte.

Gegenrede von **Hannes Damm**.

Abstimmung des GO-Antrags: 4 / 6 / 5 → Damit ist der GO-Antrag abgelehnt.

Die Debatte wird fortgesetzt.

GO-Antrag von **Hannes Damm** auf 15 Minuten Pause.

Gegenrede von **Marcus D.D. Müller**.

Abstimmung des GO-Antrages: 6 / 4 / 4 → Damit ist der GO-Antrag angenommen.

Die Sitzung wird um 21:53 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird um 22:11 Uhr fortgesetzt.

ÄA-Hauptantrag-02-04-01 (Marcel Schwetschenau; 12.05.15):

„Ich bitte den Antrag dahingehend zu ändern, dass die Gesamtkürzung bei den Referaten auf 1.400 Euro beschränkt wird. Referate mit einem Etat von weniger als 500 Euro sollen hiervon ausgenommen werden. Die anderen Referate sollen anteilig belastet werden, wobei darauf zu achten ist, dass „große“ Referate mit einer höheren Summe belastet werden. Die konkrete Ausgestaltung wird dem HHV übertragen.“

Die Diskussion ist eröffnet.

Abstimmung des ÄA-Hauptantrag-02-04-01: 6 / 0 / 7 → Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

ÄA-Hauptantrag-02-04-02 (Hannes Damm; 12.5.15.):
„Ergänze „Arbeitskreise“ nach Referate“

Abstimmung des ÄA-Hauptantrag-02-04-02: 9 / 1 / 3 → Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

ÄA-Hauptantrag-02-04 (Julia Walther; 12.05.2015):
„Ich bitte den Antrag dahingehend zu ändern, dass die Gesamtkürzung bei den Referaten und Arbeitskreisen auf 1.400 Euro beschränkt wird. Referate mit einem Etat von weniger als 500 Euro sollen hiervon ausgenommen werden. Die anderen Referate sollen anteilig belastet werden, wobei darauf zu achten ist, dass „große“ Referate mit einer höheren Summe belastet werden. Die konkrete Ausgestaltung wird dem HHV übertragen.“

Abstimmung des ÄA-Hauptantrag-02-04: 10 / 1 / 2 → Damit ist der Antrag angenommen.

ÄA-Hauptantrag-02-05 (Hannes Damm; 12.05.15):
„Setze HoPo auf 2.500€ (nach Aussage des Referenten)
Setze Umweltreferat auf 1.500€ (nach Aussage des Referenten)“

Der Änderungsantrag wird zurückgezogen.
Die Diskussion zum Haushalt wird fortgesetzt.

ÄA-Hauptantrag-02-06 (Hannes Damm; 12.05.15):
„Ich beantrage die Fachschaftszuweisung auf 2,10€ für WS2015/16 zu setzen (für SoSe15 wurden bereits 1,90€ als Zuweisung festgesetzt zum Stichtag 31.03.2015 nach Aussage des HHV).
Begründung:
Damit wurden den Fachschaften 2015 4,00€ zugewiesen, was einer Kürzung von 20 cent im Vergleich zu 2014 bedeutet, dazu kommen noch die Kürzungen aus dem 30ct-Topf zu einem 20ct-Topf.“

Die Diskussion ist eröffnet.

GO-Antrag von **Hannes Damm** auf Schließung der Redeliste und anschließender Vertagung des TOP.
Keine Gegenrede. Damit ist der GO-Antrag **angenommen.**

Die Redeliste wird geschlossen und abgearbeitet.
Gemäß dem vorausgegangenem GO-Antrag wird der Tagesordnungspunkt vertagt.

TOP 10 Diskussion und Beschluss: Nutzungsordnung Tandem (IntRo)

Hauptantrag-01:
„Der Studierendenrat beschließt folgende Nutzungsordnung für die Tandemseite des IntRo:

Bitte nimm dir kurz Zeit, um die folgenden Richtlinien durchzulesen. Sie dienen in erster Linie deinem Schutz beim Benutzen unserer Plattform.

Das Ziel dieser Webseite ist es, Kontakt zwischen Privatpersonen herzustellen, die einander bestimmte Fähigkeiten oder Kenntnisse wechselseitig und in privater Weise beibringen wollen. Die Seite ist explizit nicht-kommerziell und auf den persönlichen Gebrauch beschränkt. Es handelt sich nicht um eine Dating-Plattform im engeren Sinne.

Nutzungsberechtigung und Anmeldung

Die Nutzung unseres Dienstes, insbesondere zum Erstellen von und Antworten auf Angebote, ist ausschließlich natürlichen Personen und nur für nicht-kommerzielle Zwecke gestattet. Wir behalten uns das Recht vor, Einzelpersonen, die gegen unsere Richtlinien verstoßen, ohne Angabe von Gründen von der Nutzung der Plattform auszuschließen.

Um Tandem-Angebote zu erstellen oder auf Angebote von anderen zu antworten, musst du dich auf unserer Seite registrieren und ein Benutzerkonto erstellen. Dazu sind der wahre Name sowie eine gültige E-Mail-Adresse anzugeben. Diese Daten werden von uns nicht an Dritte weitergegeben und deine E-Mail-Adresse ist nicht auf der Seite einsehbar. Wir benutzen diese lediglich, um Anfragen von anderen an die von dir angegebene E-Mail-Adresse weiterleiten. Wenn du auf Angebote von anderen antwortest, werden wir dem/der AnbieterIn neben deiner Nachricht auch deinen Namen sowie deine E-Mail-Adresse übermitteln, damit diese/r dir direkt antworten kann.

Angebote aufgeben

Um Angebote einzustellen, musst du dich mit deinem Benutzerkonto anmelden. Eine Person, die an deinem Angebot

interessiert ist, kann dich nur über diese Webseite kontaktieren, indem wir die Nachricht des/der Interessenten/in an die von dir hinterlegte E-Mail-Adresse weiterleiten.

Ein Angebot besteht aus jeweils einer oder mehreren gesuchten und angebotenen Aktivitäten. Eine Aktivität ist jegliche Form der Freizeitbeschäftigung mit Bildungscharakter, welche nicht andere Personen oder deren Eigentum verletzt, belästigt oder beschädigt. Beispiele für Aktivitäten sind das Sprechen einer Fremdsprache, das Spielen eines Musikinstruments, die Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen und vieles mehr. Sexuelle und/oder geldliche Angebote sind untersagt, ebenso verboten ist jegliches Herstellen oder Ausnutzen von Abhängigkeitsverhältnissen.

Ein Angebot kann durch eine persönliche Notiz ergänzt werden, in der du dich vorstellst und dein Angebot personalisierst. Beim Einstellen eines Angebots ermutigen wir dazu, Voraussetzungen für und Erwartungen an eine Tandem-Partnerschaft zu spezifizieren. Vom Gebrauch von Kraft- sowie diskriminierenden oder abwertenden Ausdrücken ist abzusehen. Außerdem ist jegliche Form politischer, religiöser, diskriminierender oder beleidigender Aussagen untersagt. Der anbietenden Person obliegt die alleinige Verantwortung für alle Inhalte ihres Angebots. Wir geben keine Garantie für das Zustandekommen einer Tandem-Partnerschaft nach dem Erstellen eines Angebots.

Auf Angebote antworten

Um auf ein Angebot zu antworten, musst du dich mit deinem Benutzerkonto anmelden. Mit deiner Antwortnachricht werden wir Personen, auf deren Angebote du antwortest, deinen Namen sowie deine E-Mail-Adresse übermitteln.

Eine Antwort ist eine persönliche Nachricht an die anbietende Person. Du solltest dich vorstellen, dein Interesse bekunden und deine Erwartungen und Angebote formulieren. In Bezug auf diese Gegenangebote gelten dieselben Regeln wie im obigen Abschnitt Angebote aufgeben beschrieben. Insbesondere ist es untersagt, die anbietende Person oder andere zu beleidigen oder herabzuwürdigen oder sexuelle und/oder geldliche Angebote zu machen. Jeglicher Missbrauch sollte umgehend mitgeteilt werden. Wir behalten uns das Recht vor, Antwortnachrichten stichprobenartig auf Einhaltung dieser Regeln zu überprüfen.

Mit dem Antworten auf ein Angebot kommt nicht automatisch eine Tandem-Partnerschaft zustande. Die anbietende Person hat das Recht, eine solche zu verweigern oder sogar die Anfrage zu ignorieren.

Anmerkungen

Diese Richtlinien werden durch die rechtlichen Hinweise dieser Seite ergänzt. Im Zweifelsfall oder im Fall von Widersprüchen ist der Wortlaut letzterer entscheidend.

Jena, 15. April 2015'

GO-Antrag von **Marcus D.D. Müller** auf Vertagung des Tagesordnungspunkts.
Keine Gegenrede. Damit ist der GO-Antrag **angenommen.**

TOP 11 3. Lesung und Beschluss: Auflösung (Marcus D.D. Müller)

Antrag:

„Ich beantrage die Auflösung des Studierendenrates nach § 27 der Satzung.“

Begründung:

„Ich empfinde den StuRa nicht mehr als arbeitsfähig und sehe auch nicht, dass sich dieser Zustand noch ändern wird. Weitergehend denke ich, dass die aktuelle Lage wieder mal für sich selbst spricht.“

GO-Antrag von **Hannes Damm** auf Abarbeitung der Redeliste mit anschließender Vertagung.
Keine Gegenrede. Damit ist der GO-Antrag **angenommen.**

TOP 12 2. Lesung und Beschluss: Ordnungsänderungen

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf Bitte der Antragssteller vertagt.

TOP 13 Sonstiges

Es soll eine Podiumsdiskussion zum Diskussionsklima im StuRa am 3. Juni geben. Alle Listen sind eingeladen Teilnehmer*innen zu entsenden.

Die Sitzungsleitung beendet die Sitzung um 23:15 Uhr.

Protokollantin

Sitzungsleitung